

	<p>Objekt: Abramson, Abraham: Karl August von Struensee</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen</p> <p>Inventarnummer: 18217472</p>
--	---

## Beschreibung

Carl August von Struensee ist am 18. August 1735 in Halle geboren und am 17. Oktober 1804 in Berlin gestorben. Er war Minister des Accise-, Zoll- und Commercialwesens, Direktor der Königlichen Seehandlungsgesellschaft. Nach Hoffmann ist diese Medaille als Geschenkmedaille der Seehandlungs-Societät in Auftrag gegeben worden. Allein 536 Stück sicherte sich die Seehandlung von der ersten Ausprägung vorab. Struensee war 1789 in den dänischen Adelsstand erhoben worden. Die Medaille stammt aus der bedeutenden Medaillensammlung des Karl Asmund Rudolphi, des in Schweden geborenen Anatoms und Sammlers, die 1834 für das Münzkabinett erworben wurde und mehr als 9000 Objekte umfasste.

Vorderseite: Brustbild des Karl August von Struensee mit Zopf nach rechts. Unten Signatur des Medailleurs und Jahreszahl.

Rückseite: Merkur nach links schreitend.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 28.15 g; Durchmesser: 42 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1796
	wer	Abraham Abramson (1752-1811)
	wo	Brandenburg
Besessen	wann	
	wer	Karl Asmund Rudolphi (1771-1832)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Carl August von Struensee (1735-1804)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Personifikation
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Silber

## Literatur

- T. Hoffmann, Jacob Abraham und Abraham Abramson. 55 Jahre Berliner Medaillenkunst 1755-1810 (1927) 147 Nr. 283 Abb. Taf. 29..